

Angebot im	Kurzbezeichnung	Modul-/Veranstaltungsname	Veranstaltungsart	SWS	ECTS	P/WPF/SQ	Prüfungsart	benotet/unbenotet
SS		Pflichtbereich: Geschichte der Philosophie			10			
	06-Ph-B-P5/1	Geschichte der Philosophie I	V	2	5	P	Klausur (45 Min.)	unbenotet
	06-Ph-B-P5/2	Geschichte der Philosophie II	S	2	5	P	Hausarbeit (10-12 S.)	benotet
		Wahlpflichtbereich: Theoretische Philosophie			5			
	06-Ph-B-W5	Grunddisziplinen der Theoretischen Philosophie: Metaphysik/Erkenntnistheorie	S	2	5	WPF	Hausarbeit (10-12 S.)	benotet
	06-Ph-B-W6	Spezielle Disziplinen der Theoretischen Philosophie	S	2	5	WPF	Hausarbeit (10-12 S.)	benotet
		Fachspezifische Schlüsselqualifikation			5			
	06-Ph-B-S3	Lektüre fremdsprachiger Texte	Ü	2	5	SQ	kleine Leistungen	unbenotet
	WS		Pflichtbereich: Philosophische Grundlagen der Wissenschaften			10		
06-Ph-B-P2/1		Philosophische Grundlagen der Wissenschaften I	V	2	5	P	Klausur (45 Min.)	unbenotet
06-Ph-B-P2/2		Philosophische Grundlagen der Wissenschaften II	S	2	5	P	Klausur (90 Min.)	benotet
		Wahlpflichtbereich: Systematik der Philosophie			5			
06-Ph-B-W11		Probleme der Theoretischen Philosophie	S	2	5	WPF	Essays	benotet
06-Ph-B-W12		Probleme der Praktischen Philosophie	S	2	5	WPF	Essays	benotet
		Allgemeine Schlüsselqualifikation						
		(Wahl aus dem ASQ-Pool uniweit)						
SS		Pflichtbereich: Forschungsfragen der Philosophie			10			
	06-Ph-B-P6/1	Forschungsfragen der Philosophie I	S	2	5	P	Münd. Prüfung (25 Min.)	benotet
	06-Ph-B-P6/2	Forschungsfragen der Philosophie II	S	2	5	P	Mündl. Prüfung/Referat	unbenotet
		Thesis			10			
	06-Ph-B-TH	Bachelor-Thesis Philosophie			10		Schriftl. wissensch. Arbeit (ca. 30 Seiten)	benotet

Rechtliche Grundlage: <http://www.uni-wuerzburg.de/fileadmin/32020000/Ordnungen/Philosophie-BA-120-20150812-Netz.pdf>

Bemerkungen

Der Studienverlaufsplan stellt einen Vorschlag zur Organisation des eigenen Studiums dar. In den Wahlpflichtbereichen kann jeweils zwischen alternativen Angeboten gewählt werden, also z.B. W1 **oder** W2. Bitte beachten Sie, dass Sie die Vorlesung und (Logik-)Übung in P1/1 im selben Semester besuchen müssen. Da die Veranstaltungen inhaltlich nicht konsekutiv aufeinander aufbauen, können individuelle Änderungen in der Reihenfolge der Belegung vorgenommen werden. Jedoch wird sich das Studienangebot in der Regel an der angegebenen Reihenfolge der Module ausrichten; außerdem ermöglicht diese Reihenfolge ein weitgehend überschneidungsfreies Studium mit dem zweiten Fach innerhalb des Zeitfenster-Modells der Universität Würzburg.

Legende: **ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung, **WS/SS** = Winter-/Sommersemester, **V** = Vorlesung, **S** = Seminar, **Ü** = Übung, **SWS** = Semesterwochenstunden, **P** = Pflichtbereich, **WPF** = Wahlpflichtbereich, **SQ** = Schlüsselqualifikation